Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 3 (1877)

Heft: 21

Artikel: Vive la Republique!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-423249

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illuftrirtes humoriftisch-sathrisches Wochenblatt.

Berantwortliche Redaftion: Jean Röbli, Strehlgaffe 29.

Ericheint jeden Samftag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelber franto.

Mile Boftamter und Buchandlungen nehmen Beftellungen entgegen; frauto für bie Schweig: fur 6 Monate Fr. 5, fur 12 Monate Fr. 10; fur bas übrige Europa, für Egupten und die Bereinigten Staaten Rordamerita's per 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Sudamerifa, Afien und Australien per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22. Gingelne Rummern 25 Cis.

Vive la Republique!

rundu E. us

Burn wie Du willft, Du großer Weltenweifer, Lag Deine Donner ringsum schallen, Rur laß mir nicht das schöne Frankreich fallen, Erhebe und befeu're feine Beifter!

Stürg' Diefen Mann, Mac Mahon heißt er, Der mit der Rlerikalen gift'gen Rrallen Eingreift' in feines Saufes heil'ge Sallen, Co geiftesarm und fad, bod) um jo breifter.

Shut' mir die Republit, die ftolze, schone, Entstanden durch des Bolkes festen Willen, Bei Bruderkampf und wildem Ariegsgedröhne!

Schüt' mir bas Land vor feiner Feinde Brillen, Die wollen, daß das Reich die Krone frone Und daß die Pfaffen fünftig feine Buniche ftillen!

Bas willft Du, Bayard, noch an diefem Plate, Nachdem ein solches Wort Du ausgesprochen, Unf das die ganze Alerisei hervorgetrochen, Damit die Republit hinsiechend plate?

Räum' ichnell Dein Saus fammt Deinem frommen Schate, Denn Deinen Gid haft ichmählich Du gebrochen, Dein Plan hat nach ber Krone ftark gerochen Und durch die Gleifinerei fah man des Teufels Tage.

Die Republit, fie ift und bleibt der Friede, Kein Purzelbaum vermag ihn zu erschüttern; Und wenn die Schidung ihr den Krieg beschiede,

Co mußteft Du und Du allein ergittern! Bei, schwingt die Beitsche da die Eumenide! Was willst Du, Sedanheld, bei den Gewittern?

Heraufbeschworen hat er diese Stürme, Er, dem das Ruder freudig Du vertrauet, Und er, auf deffen Wort Du einst gebauet, Geliehen hat sein Ohr er dem Gewürme.

Und ob des Landes Unglud auf fich thurme, Was fümmerts den, der Raiserglang geschauet, Bon dem fein Sinn noch immer überthauet? Ihm mundet es, wenn fniden Dich die Stürme!

Steh' fest, v Frankreich! Deiner That mit Bangen Entgegensehen Millionen Blide! Bahr' Dich und gib Dich nimmermehr gefangen!

Bleib' Deiner felber Berr und der Geschiche! Berbrich der ausgeworf'nen Rette Spangen! Bell fei Dein Ruf: Es leb' die Republite!